

Begebenheiten im Jahre 1963

Generalversammlung am **12. Jänner 1963** im Probstübl der Musikkapelle Untersee. Beginn 18.15 Uhr, Ende 20.30 Uhr. Anwesend 24 Mann.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift
3. Verlesung des Kassabericht
4. Verlesung der Chronik
5. Wahlen
6. Pachtzins und Reinigungsgebühr
7. Allfälliges

1. Der Obmann begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

2. Der Schriftführer verliest die Niederschrift welche ohne Beanstandung angenommen wurde.

3. Der Kassier bringt den Kassabericht zur Verlesung. Egger Leopold dankt als Revisor und ersucht die Entlastung zu erteilen, welches auch geschieht.

4. Die Chronik wurde unter Beifall verlesen.

5. Wahlen

Obmann:	<i>Pilz Gottlieb</i>
Obmannstellvertreter:	<i>Gassenbauer Franz</i>
Kapellmeister:	<i>Gustav Schilcher</i>
Kapellmeisterstellvertreter:	<i>Felix Ferdin</i>
Kassier:	<i>Lichtenegger Willi</i>
Kassierstellvertreter:	<i>Klackl Christian</i>
Revisoren:	<i>Mourek Franz und Egger Leopold</i>
Schriftführer:	<i>Ferdin Josef</i>
Chronikführer:	<i>Egger Leopold</i>
Archivar:	<i>Feichtner Martin</i>

Sowie der gesamte vorjährige Ausschuß.

sowie der gesamte vorjährige Ausschuss.

6. Pachtzins S25,-- welche Scheutz Fritz wieder als Spende zurück gibt. Reinigungsgebühr S300,--

7. Für den langjährigen Kassier Klackl Christian wurde noch der herzliche Dank ausgesprochen. Weiters wurde beantragt für Felix Ferdin eine Entschädigung für die beiden Kapellmeisterkurse zu geben. Außerdem wurde erwähnt eine Klarinette zu kaufen, kein ganz zu schweres Programm aufzulegen und Material fürs Probstübl zu bestellen.

Ostersonntag 14. April 1963 machten wir einen Tagreveille und anschließend waren wir beim Marl und beim Wirt in Untersee.

1. Mai 1963 machten wir beim Umzug der SPÖ in Goisern Marschmusik.

Sonntag 7. Juli 1963 fuhren wir zum Landesmusiktreffen nach Linz. Wir hätten aber ein Begräbnis gehabt,

denn es war Käppl Karl gestorben und nur durch das freundliche Aushelfen von der Musikkapelle St. Agatha wurde uns die Fahrt nach Linz ermöglicht.

Samstag 20. Juli 1963 machten wir ein Seekonzert, das auch sehr gut besucht war. Es war sehr heiß und wunderbares Wetter.

Samstag 3. August 1963 machten wir wieder ein Seekonzert, aber diesmal mit großem Feuerwerk. Der Besuch war sehr gut und das Feuerwerk wunderschön. Genauso das Wetter, die Einnahmen und die Räusche zufriedenstellend. Allgemeines Lob bekamen wir für das schöne Feuerwerk.

Sonntag 11. August 1963 fuhren wir zum Musikfest nach Jainzen. Als Musikstück haben wir den Calif von Bagdad geblasen. Es war sehr heiß, der Durst groß und der Heimweg bei manchen schwer.

Sonntag 18. August 1963 war die Einweihung des Rot-Kreuz-Hauses in Bad Goisern. Beim Umzug spielten alle Kapellen von Goisern. Das Wetter war aber furchtbar schlecht, sodass die Ansprachen im Festsaal gemacht wurden.

Sonntag 15. September 1963 war am Sportplatz in Goisern eine Hundeausstellung vom Roten-Kreuz. Dabei machten wir Marschmusik.

Samstag 18. November 1963 haben wir beim Kunze in Au unseren Cäcillienball abgehalten. Der Besuch war gut. Für Unterhaltung sorgte ein Humorist aus Aussee sowie eine Tanzkapelle aus Aussee und das Sängerkwartett „d`Langwieser“ die auch allgemeines Lob ernteten.

Kurkonzerte machten wir 5.

2. Juli Gasthaus Untersee 20 Uhr

14. Juli Festsaal 20 Uhr

20. Juli Badeplatz Untersee 19 Uhr

3. August Badeplatz Untersee 19 Uhr

25. August Gasthaus Ferdin Au 19 Uhr

Ständchen:

Obmann Pilz Gottlieb 50 Jahre

Unterberger Josefa, Edt, 70 Jahre

Bresnik Rudolf, Goisern, 60 Jahre

Gschwandtner Emilie, Goisern, 70 Jahre

Sonnberger Josef, Steeeg, 50 Jahre

Rainer Sophi, Au, 50 Jahre

Rainer Leopold. Au 50 Jahre

Egger Leopold, Untersee 80 Jahre

Gestorben: Unser Musikkamerad Peer Leopold, Schilcher Elisabeth die Mutter von Schilcher Hans, Windhofer Balthasar der Vater von Hauser Martin und Hans,

Putz Franz Untersee 25, Thalhammer Leopold Untersee 73.

Bei Grill Johann Untersee 41 und Grill Johann Reitern, der Großvater von Grill Leopold und Martin und Josef ging eine Abordnung mit.

Neujahrblasen gingen wir am **29. und 30. Dezember** 1963 auf je 2 Gruppen.

Außerdem hielt der Obmann einige Ausschusssitzungen ab.

Eine Abordnung war noch beim Begräbnis vom "Musi-Schnöll".

Am Ende des Jahres 1963 ist die Kapelle 35 Mann stark und machten 34 Ausrückungen.

1963

Klackl Reinhold ist am 14. Juli 1963 das erste Mal ausgerückt.

Probekalbbau 1963



*Beim Jausnen: (v.l.n.r.)
Unterberger Franz, Egger Leopold,
Kirchlager Christ, Unterberger Christ, Schilcher Gustav*